

Strukturförderung 2016**Projektdatenblatt Nr. 03**

Bezeichnung des Projektes	Entwicklungskonzept/Wertschöpfungsberechnung „Neue Ortsmitte Fröhnd“ Mehrkosten
Antragsteller	Gemeinde Fröhnd
Ziele und Hintergrund	<p>Die Gemeinde Fröhnd arbeitet bereits seit 2013 unter breit angelegter Bürgerbeteiligung an einer nachhaltigen Zukunftsversion und –strategie „Gemeinde Fröhnd – Wege in die Zukunft“ Die aufgrund einer Umfeldanalyse und einer Zukunftswerkstatt entwickelten Maßnahmen befinden sich in der Umsetzungsphase. Zentrale Maßnahme der Zukunftsstrategie ist das Gemeindezentrum als Multifunktionsgebäude, das als „Neue Ortsmitte Fröhnd“ nun ein eigenständiges Projekt geworden ist mit dem Ziel, den Umfang einer energetischen Sanierung und Anpassung der Räumlichkeiten an die Zukunft zu erörtern.</p> <p>Neben der Mehrfachnutzung durch unterschiedliche Vereine wie der Bürgerhilfe Fröhnd, dem Seniorentreff, einer Mutter-Kind-Gruppe, den Landfrauen, der Freiwilligen Feuerwehr Fröhnd, der Trachtenkapelle und anderen wird das neue Bürgerhaus einen wichtigen Baustein für die touristische Wertschöpfung im gesamten GVV Schönau im Schwarzwald darstellen. Das neue Bürgerhaus soll neben einer attraktiven Aufenthaltsqualität durch die angedachte Marktscheune auch architektonisch die Baukultur im Schwarzwald präsentieren.</p> <p>So soll insbesondere die an die Mehrzweckhalle angegliederte Marktscheune eine Funktion als Tor zur Biosphärengelände Schwarzwald und zum Naturpark Südschwarzwald darstellen. Diese soll vor allem mit Regionalvermarktung aus dem Südschwarzwald und durch den Betreiber angebotenen Kulturveranstaltungen ein attraktiver Mittelpunkt für Einheimische und Touristen sein.</p> <p>Für das Entwicklungskonzept Neue Mitte Fröhnd inklusive eines Gestaltungswettbewerbs wurden im Jahr 2015 70.000,- € Nettokosten angenommen und ein Förderantrag aus Strukturfördermitteln des Landkreises gestellt. Der Antrag wurde am 26.11.2015 bewilligt und ein Zuschuss von 50% der Kosten, maximal 35.000,- € zugesagt</p> <p>Die im Konzeptionsprozess entstandene zusätzliche Fokussierung auf das Projekt Marktscheune Fröhnd hat durch ein verändertes Raumkonzept und erhöhte Anforderungen an den Gestaltungswettbewerb zu Bruttomehrkosten für die Gemeinde Fröhnd in Höhe von 36.000,- geführt.</p>

	<p><u>Kosten Entwicklungskonzept:</u> 2015: Nettokosten von 32.000,- 2016: Bruttokosten von 37.000,-€ Mehrkosten für die Gemeinde Fröhnd von 5.000,-€</p> <p><u>Wettbewerbskosten:</u> 2015: Nettokosten von 38.000,- € 2016: Bruttokosten von 64.000,- Mehrkosten für die Gemeinde Fröhnd von 31.000,-€ Gesamtmehrkosten von 36.000,-€</p> <p>Hinweis: Der maximale Förderbetrag pro Einzelprojekt aus Strukturfördermitteln des Landkreises beträgt 50.000,-€</p>
Umsetzung	2017
Kosten	<p>Ca. 101.000,- € (Kostenschätzung 2015: 70.000,- €, Förderbetrag maximal 35.000,-€)</p> <p>Zuschuss Landkreis 2016: 50% der <u>Bruttomehrkosten</u> gegenüber 2015, jedoch maximal 15.000,- €</p>